



Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg  
**Diözesaner Newsletter Nr. 135**  
Dezember 2023

## WORT DES BISCHOFS

Wir alle sind wieder einmal zutiefst betroffen von den neusten Meldungen über sexuellen Missbrauch. Verstärkt werden diese Nachrichten in meinem Fall noch durch die Begegnungen, die ich aufgrund meiner Funktion mache und in dessen Rahmen ich sowohl das Beste als auch das Schlimmste im Leben unserer Kirche zu sehen bekomme. Die Äusserungen von Opfern wie «Ich erkenne das Evangelium nicht wider in der Kirche» bewegen mich. Wir sollten solche Fragen, die das Ergebnis jahrzehntelangen, täglichen Leidens sind, als prophetischen Schrei verstehen. Propheten haben immer aufgewühlt... Der Satz, den ich als Bischof wohl am häufigsten zitiert haben werde, stammt von Bossuet und findet sich bei Journet: «Die Kirche ist gelebtes Evangelium». Das ist die einzig mögliche Antwort für Christen, denn das Evangelium ist kein Text, der vom Handeln getrennt werden kann.

Ich habe jedoch eine andere Sorge, die noch tiefer reicht. Die Menschen, die den Missbrauch sehen, sind empört. Bei einigen geht dies mit der Erfahrung einher, auch Gutes in der Kirche gefunden haben. Das ist gut! Den meisten aber fehlt diese Erfahrung, die ihnen in manchen Fällen auch nicht wirklich zugänglich ist. Das berührt unsere Glaubenskommunikation, die aufgrund ihrer Entfernung von der umgebenden Kultur immer unverständlicher wird, und zwar schon seit Jahrhunderten, aber heute mit beeindruckender Beschleunigung. Ich nehme auch für mich in Anspruch, was die Journalistin Laure Lugon Zugravu in der Ausgabe der Zeitung *Le Temps* vom 25. und 26. November sagte: «In den wenigen Metern, die den Kanoniker Salina von den Journalisten trennen, liegen tausend Jahre». Ich zitiere dies nicht, um Antoine Salina zu beschuldigen, der sich mutig einer unmöglichen Aufgabe unterzogen hat, sondern weil es uns alle betrifft. Wie sehr bemühen wir uns, in unserer Kultur über unseren Glauben zu sprechen? Wenn wir nicht verstanden werden, liegt dies dann an den Menschen, die sagen, dass sie uns nicht verstehen? Diese Frage ist unter den Katechumenen sehr spürbar: Da sieht man sehr schöne Entdeckungen, aber es gibt auch Missverständnisse und Abschiede (vorher oder nachher).

Angesichts des Horrors des Missbrauchs sollten wir in aufrichtiger Weise handeln, durch gute Aufklärungsarbeit. Aber zeigen wir durch unsere Taten und Worte auch, was unsere Kirche an Schöнем birgt, und zwar so, dass dies auch erkennbar wird. Andernfalls werden wir nur negativ wahrgenommen.

+ Charles Morerod OP

## EREIGNISSE IM NOVEMBER

### **Bischofsrat Prävention (06.11.2023)**

Der Bischofsrat (BR) *Prävention* hat über den Ablauf des dreijährigen Folgeprojekts zu sexuellem Missbrauch beraten: den Rahmen der Studie, die Zusammensetzung des Forschungsteams, die Begleitung des Volk Gottes während dieser Zeit. Er hat Überlegungen dazu angestossen, das Thema Prävention in das Programm des Heiligen Jahres 2025 einzubinden. Der BR hat auch die Pfarrestrukturen untersucht und festgestellt, dass Missbrauch auf jeder Ebene stattfinden kann: Er wird daher auch ein Protokoll ausarbeiten, das die Rechte und Pflichten von Freiwilligen in der Kirche festlegt.



### **Katholischer Medienpreis 2023: Bewerben Sie sich jetzt!**

Jedes Jahr verleiht die Schweizer Bischofskonferenz den Katholischen Medienpreis. Mit dem Preis werden die spannendsten und informativsten journalistischen oder medialen Beiträge ausgezeichnet, welche dem Geist des Evangeliums ausserhalb der kircheneigenen Medien Ausdruck verleihen. [Infos und Bewerbung](#)

### **Bischofsrat Ausbildung (13.11.2023)**

Die neuen Schulungen nehmen Gestalt an, sowohl die Schulung über die Aufnahme von Seelsorgenden aus anderen Ländern, die Schulung in Führungsqualitäten und die zwei Schulungen zur Bekämpfung von Missbrauch. Der BR *Ausbildung* präzierte die beiden Schwerpunkte seiner Aufgabe: die Förderung eines weitgefassten Verständnisses von christlicher Ausbildung; sowie die Planung und Begleitung der Ausbildungsbedürfnisse der Seelsorgenden. Die neue Form der Diözesansitzung wird gemeinsam mit dem BR *Pastorale Planung* kommuniziert werden. Der Wunsch nach Annäherung und besserer Bekanntheit der katholischen Schulen in der Diözese und der Theologischen Fakultät wurde geäussert.

### **Gespräche in Rom**

Am 14. und 15. November konnten der Präsident der SBK, Bischof Felix Gmür, sowie der für das Dikasterium «Missbrauch im kirchlichen Umfeld» verantwortliche Bischof, Bischof Joseph Maria Bonnemain, Papst Franziskus treffen. Sie haben mit dem Papst und seinen Mitarbeitern über die Errichtung eines nationalen Straf- und Disziplinargerichts, die Aufbewahrung von Akten im Zusammenhang mit Missbrauchsfällen sowie den Zugang zu den kirchlichen Archiven sprechen können. [Pressemitteilung](#) vom 15.11., von der Schweizer Bischofskonferenz

### **Ordinarienkonferenz der französischsprachigen Schweiz**

Die Ordinarienkonferenz der französischsprachigen Schweiz hat am 17. November ihre Sitzung in Lausanne abgehalten. Infos demnächst auf der [Website](#) (frz). der Schweizer Bischofskonferenz.

### **Universität der Solidarität und Diakonie**

Am 18. und 19. November 2023 haben sich 250 Personen zur zweiten Ausgabe von «Université de la Solidarité et de la Diaconie» getroffen. Verschiedene Workshops mit Glaubenszeugnissen und Austausch, Zeichen- und Tanzateliers usw. ermöglichten die Begegnung mit Menschen in prekären Situationen. Das für diese Ausgabe gewählte Thema war: Gemeinschaft jenseits von Schmerz und Worten.

Website mit Erfahrungsberichten, Fotos und Videos: <https://unisolidarite.org> / [Artikel](#) von cath.ch vom 21.11.2023

### **Priesterrat (CPy) (22.11.2023)**

Der CPy, der am 22.11.2023 seine letzte Sitzung der Legislaturperiode abgehalten hat, hat das neue finanzielle Reglement für Priester, welches die Erhöhung des Jahresgehalts von 75.000 CHF auf 78.000 CHF vorsieht, bestätigt. Er bestätigte auch die neuen, verschlankten Statuten des CPy: So werden die pastoralen Diskussionsthemen auf verschiedene thematische Bischofsräte aufgeteilt. Der CPy wird sich mindestens dreimal im Jahr treffen, mit einer etwas kleineren Mitgliederzahl. Der CPy ernannte zudem Pfarrer Alexis MORARD zum Vertreter der Priester in der Vorsorgestiftung der katholischen Pfarreien und Institutionen (FPPIC) und wählte zwei Priester, die sie im bischöflichen Rat für Prävention vertreten werden: die Priester Nicolas GLASSON und Aimé MUNYAWA. Schliesslich stimmte der CPy der Fusion der Pfarreien von Val-de-Travers zu und lehnte gleichzeitig das Projekt eines Ferien-/Ruhestandshauses für Priester ab, zu dem das Maison du Cénacle in Sauges (NE) hätte werden können.

Die Statuten des CPy und das finanzielle Reglement der Priester werden derzeit übersetzt und in einem der nächsten Diözesanblätter veröffentlicht.



### **Versammlung der Assemblée de la Fédération catholique romaine neuchâteloise (FCRN)**

Die FCRN hat Mittwoch, dem 22. November 2023, in der Faubourg-Halle in Neuchâtel ihre Versammlung abgehalten. Die anwesenden Mitglieder nahmen dabei das Budget 2024 an und bestätigten die neuen Statuten sowie den Entwurf einer Kooperationscharta. Das Jahr 2023 markiert auch das 80-jährige Bestehen des FCRN. Sie wurde zu dem Zeitpunkt gegründet, als der Staat Neuenburg die römisch-katholische Kirche als Institution von öffentlichem Interesse anerkannte. [Pressemitteilung](#) vom 24.11. (auf frz.)

### **Ordentliche Versammlung der Schweizer Bischofskonferenz (SBK)**

Die Mitglieder der SBK haben sich vom 27. bis 29. November in Lugano getroffen. [Pressemitteilung](#) der SBK

### **Bischofsrat *Pastorale Planung* (16.11.2023)**

Die Mitglieder des BR *Pastorale Planung* haben die verschiedenen Leitungsmodelle in ihren jeweiligen Kantonen vorgestellt. Dabei haben sie auch Modelle ausserhalb der Diözese berücksichtigt. Die Überlegungen zielen auf eine Kirche der Gemeinschaft, ein synodales Leitungsmodell in dem Zuhören, Beratung und Beteiligung im Vordergrund stehen. Man will sich nicht mehr in Strukturen erschöpfen, sondern diese sollen unserer Sendung angepasst werden. Die Aufwertung des gemeinsamen Priestertums aller Gläubigen, die Berücksichtigung der vorhandenen pastoralen Kräfte und die Integration der gesellschaftlichen Veränderungen sind dabei eine Priorität.

## **AGENDA IM DEZEMBER**

- 01.:** Interreligiöse Mahnwache für AIDS-Opfer, Kirche St. Joseph, Genf, 18.30 Uhr. [Infos \(auf franz.\)](#)
- 02.:** Messe zum 1. Adventssonntag in der Kathedrale von Lausanne, 18 Uhr. [Infos \(auf franz.\)](#)
- 03.:** Kollekte zugunsten der Universität Freiburg. [Infos](#) (Aufruf der Bischöfe, Ankündigung der Kollekte, etc.)
- 08.:** Hochfest Unbefleckte Empfängnis (Ordinariat geschlossen)
- 08.:** Messe zur Eröffnung der Feierlichkeiten anlässlich der 100. Interdiözesanen Frühjahrspilgerfahrt der Westschweiz nach Lourdes, Kollegium Notre-Dame de l'Assomption, Romont, 16 Uhr
- 10.:** Diakonenweihe in Vorbereitung auf das Presbyterat von Jacques Doutaz und Rémi Steinmyller, Kathedrale St. Nikolaus, Freiburg, 10.15 Uhr
- 10.:** Internationaler Menschenrechtstag. [Beitrag](#) der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz zum Tag der Menschenrechte
- 17.:** Ankunft des Friedenslichts aus der Geburtsgrube von Bethlehem, Kirche St. Paul, Freiburg, 17 Uhr. [Infos](#)
- 20.:** Adventsfensterkonzert, Ordinariat, Freiburg, 20 Uhr
- 24.-25.:** [Kollekte](#) zugunsten der Kinderhilfe Bethlehem und des Caritas Baby Hospitals in Bethlehem
- 28.12.-01.01.2024:** 46. Europäisches Jugendtreffen von Taizé in Ljubljana (Slowenien). [Infos](#)
- 30.-31.:** Kollekte zugunsten benachteiligte Kinder (Fest der Unschuldigen Kinder)



*Ebenfalls zu konsultieren:*

- [Öffentliche Agenda von Mgr Charles Morerod](#)
- Agenda der katholischen Kirche im Kanton [Waadt](#) / [Genf](#) / Freiburg : [französischsprachiger](#) oder [deutschsprachiger](#) Teil/ [Neuenburg](#)
- [Agenda kath.ch](#)

## ANKÜNDIGUNGEN

### **Pfarreienfusion von Travers-Couvet - Fleurier**

Mit Dekret vom 30. November 2023 hat Mgr Morerod die Fusion der Pfarreien Travers-Couvet - Fleurier mit Wirkung auf den 1. Januar 2024 genehmigt. Die neue Pfarrei wird den Namen «Eau-Vive du Val-de-Travers» tragen.

### **Pfarreistatistik 2023**

Die SE/Pfarreien/Missionen und religiösen Gemeinschaften werden in Kürze gebeten, uns eine Reihe von Statistiken für das zu Ende gehende Jahr zur Verfügung zu stellen. Sie werden im Januar eine E-Mail von «survey@spi-sg.ch» erhalten, die einen Link enthalten wird, über den die Jahresstatistiken übermittelt werden können. Die verschiedenen Einheiten werden gebeten, schon jetzt die üblichen Zahlen und Dokumente bereitzuhalten (Duplikate der Tauf-, Heirats- und Firmregister usw.).

### **Aushilfspriester für Ferienvertretungen**

Mgr Morerod hat in Absprache mit den bischöflichen Beauftragten/Delegierten der verschiedenen Bistumsregionen beschlossen, dass für das Jahr 2024 keine Ferienvertretungen beantragt werden können, um Priester, die in unserem Bistum tätig sind, während ihrer Ferien oder ihres Urlaubs zu vertreten. Er erwartet, dass sich die Priester innerhalb der SE oder unter mehreren SE organisieren, um die Gottesdienste und die Seelsorge zu gewährleisten. Vielleicht müssen hierfür auch Gottesdienste gestrichen oder zentralisiert werden. [Mitteilung](#)

### **Kanton Freiburg: Verzeichnis des Kulturerbes der Pfarreien**

Dieses Projekt befasst sich mit den Archiven und beweglichen Gütern der katholischen Pfarreien und hat zum Ziel, eine umfassende Bestandsaufnahme dieses Freiburger Kulturerbes zu erstellen, um dessen Erhaltung zu gewährleisten. Es zielt auch darauf ab, die Pfarreien bei dieser Aufgabe zu unterstützen, indem ihnen Instrumente für die Verwaltung ihres Kulturerbes zur Verfügung gestellt werden, etwa durch Leitfäden für die praktische Anwendung von Richtlinien oder durch Beratungsleistungen, um auf verschiedene Fragen zu antworten. Das Projekt wurde 2021 von der kantonalen katholischen kirchlichen Körperschaft, dem Amt für Kulturgüter, dem Staatsarchiv Freiburg sowie dem Bistum Lausanne, Genf und Freiburg initiiert und startete im Juni 2023 mit einer Laufzeit von fünf Jahren. [Infos](#)

### **Schliessung zum Jahresende**

Das Ordinariat wird vom 23. Dezember 2023 bis zum 7. Januar 2024 geschlossen sein. Wir wünschen allen ein frohes Fest!

### **Genf: Sparschweine zu Weihnachten**

Jedes Jahr im Dezember werden in mehr als 500 Geschäften im Kanton Genf rosafarbene Sparschweine aufgestellt. Das so gesammelte Geld ermöglicht es, in der Weihnachtswoche allen Patienten des Universitätsspitals Genf (HUG) ein Geschenk zu machen.

Die Umsetzung und Verteilung koordiniert der Verein *Tirelires de Noël* in Kooperation mit Freiwilligen, Geschäftsleuten und den Seelsorgenden des Universitätsspitals Genf (HUG). [Weitere Informationen \(auf franz.\)](#)



## **Bischofsbeer unter dem Weihnachtsbaum**

Eine originelle Geschenkidee:  
Bischofsbeer, Jahrgang 2023!

Bestellen Sie jetzt das «Noce de Cana» (Lager Amber):

[reception@diocese-lgf.ch](mailto:reception@diocese-lgf.ch)

(5,50 CHF / Flasche 33 cl bzw.

5 CHF / Flasche ab 12 Einheiten)

Bestellungen können im Ordinariat abgeholt

werden. Lieferung per Post möglich (gegen Rechnung):

- 6er-Pack: 33.-

- 12er-Pack: 60.-

+ 10 CHF Versandkosten

(unabhängig von der Anzahl der Flaschen)

Zwei Vereine werden von den Verkaufsgewinnen profitieren: die Konferenz St-Vincent de Paul de la Gruyère und ein Projekt in Haiti. [Weitere Informationen](#)



## **Karitative Geschenkidee: Charity Box**

Menschen in prekären Situationen fehlen häufig die Mittel für hochwertige Freizeitgestaltung. Schönheit, Ruhe und Harmonie werden zu Privilegien der Reichen. Dabei braucht jeder von uns ruhige, inspirierende und kraftspendende Momente, um sich zu entwickeln und sich zu entfalten. Das [Projekt Charity Box](#) ist ein Konzept, bei dem der Begünstigte ein «Paket» für ein oder zwei Tage erhält, das die Anreise, Besichtigungen (Kultur, Kunst oder Natur), Unterkunft und qualitativ hochwertige Verpflegung umfasst. Am Ende des Aufenthalts schicken die Begünstigten Fotos und eine Nachricht von dem Aufenthalt, den sie dank Ihrer Spenden gemacht haben. Zur [Website von Charity Box \(frz.\)](#)

## **Geschenkideen: Natürliche Seifen und kosmetische Pflegeprodukte**

Die Produkte werden von den Dominikanerinnen in Estavayer-le-Lac hergestellt, die von dem Gästebetrieb in ihrem Klosterhotel La Source und der Arbeit ihrer Hände leben. Mit dem Kauf ihrer Produkte ermöglichen Sie ihnen, ihre betende und stille Präsenz im Herzen der Welt fortzusetzen und ihre jahrhundertealten Gebäude zu erhalten. [Infos und Bestellung \(auf franz.\)](#)

## **Gebetsanliegen der Schweizer Bischöfe für 2024**

Entdecken Sie [hier die Gebetsanliegen für das kommende Jahr.](#)

## **Epiphaniekollekte 2024 (06.-07.01.)**

Mit dem Erlös der diesjährigen Epiphaniekollekte werden die Renovationen der Pfarrkirchen St. Nikolaus in Hofstetten im Leimental (SO), Königin des Friedens in Wiler im Lötschental (VS) und Santa Maria degli Angeli in Lavertezzo im Verzascatal (TI) unterstützt. [Infos](#)

## **Sternsingeraktion 2024: "Gemeinsam für unsere Erde - am Amazonas und weltweit"**

Die Tradition, an Epiphanie die Häuser zu segnen, wird heute vielerorts von den Sternsängern getragen, die mit Unterstützung ihrer Gemeinden tätig sind. Die Kinder folgen dem Stern wie die Heiligen Drei Könige und ziehen von Haus zu Haus, singen Weihnachtslieder und verkünden die Geburt Jesu. Sie sammeln Spenden, um Kindern in Not zu helfen und Kinderprojekte auf anderen Kontinenten zu unterstützen. Die Sternsingeraktion ergänzt die Missio-Kinderaktion, die das ganze Jahr über stattfindet. Missio-Kinder schlägt dabei jeweils eine Kampagne vor, die sich auf ein Kinderrecht konzentriert. In diesem Jahr handelt es sich um das «Recht des Kindes auf einen angemessenen Lebensstandard». Die Beispiele von Kindern aus dem Amazonasgebiet sollen dieses Thema veranschaulichen. [Weitere Infos](#)



## Diözesane Weiterbildungstage: neue Termine

Die diözesanen Weiterbildungstage werden verschoben. Die ursprünglich gewählten Daten (21. bis 23. Mai 2024) kollidierten mit der 100. interdiözesanen Pilgerfahrt der Westschweiz nach Lourdes. Um Platz für Gruppenarbeiten zu schaffen, wird diese Weiterbildung in zwei Teilen stattfinden:

- Dienstag, 7. Mai 2024: Eröffnungstag
  - Donnerstag, 13. und Freitag, 14. Februar 2025: Fortsetzung der Session/ Ausbildungstage
- Wir bitten Sie, sich diese Daten vorzumerken, detaillierte Informationen folgen.

## 100 Jahre Pilgerfahrt nach Lourdes

Die interdiözesane Frühjahrspilgerfahrt der Westschweiz zu Notre-Dame de Lourdes wird im Mai 2024 ihre 100. Pilgerfahrt feiern. [Infos](#)

Die interdiözesane Frühjahrspilgerfahrt der Westschweiz nach Lourdes findet vom 19. bis 25. Mai 2024 statt. Anlässlich der 100. Ausgabe wird eine Fusswallfahrt von Genf nach Lourdes in drei Varianten organisiert. [Infos und Anmeldung](#)

## Empfehlung zugunsten der lokalen Klöster, die Hostien herstellen

Wir möchten den in diesem Bereich tätigen religiösen Gemeinschaften in unserem Land erneut unsere Wertschätzung und Unterstützung aussprechen. Ihr Lebensunterhalt hängt von der Herstellung und dem Verkauf von Hostien ab. Wir bitten die Pfarreien, Hostien von den lokalen Klostersgemeinschaften zu beziehen.

## ERNENNUNGEN/HR

Abkürzungen:

EMS : Établissements médico-sociaux (dt. *Pflegeheim*)

EP : Équipe pastorale (dt. *Seelsorgeteam*)

UP : Unité pastorale (dt. *SE = Seelsorgeeinheiten*)

[Congrégations/ordres religieux](#)

Mgr Morerod hat ernannt:

- Père Innocent Baba ABAGOAMI CSS<sub>p</sub>, Vouvry, prêtre auxiliaire au sein de l'[UP Saint-Barnabé](#), à 80 %, rétroactivement dès le 01.10.2023 et jusqu'au 31.08.2024
- Madame Pascale AURET-BERTHOUD, Môtiers, aumônier en [institutions sociales dans le canton de Neuchâtel](#), à 60 %
- Madame Amandine BEFFA, GENÈVE, membre du Conseil épiscopal *Formation*, en tant que déléguée du canton de Genève, dès le 01.11.2023
- Monsieur Wawrzyniec CIESIELSKI, animateur pastoral au sein des UP [La Seymaz](#) et [Eaux-Vives - Champel](#), à 100 %, dès le 01.11.2023 et jusqu'au 31.10.2024
- Père Cristian CLOPOTEL OFMC<sub>onv</sub>, Fribourg, chapelain de la [Mission catholique de langue italienne du canton de Fribourg](#), à 20 %, rétroactivement dès le 01.09.2023 et jusqu'au 31.08.2024
- Madame Catherine FAUGUEL, Bôle, aumônier au service de la [pastorale de la santé de l'Église catholique dans le canton de Neuchâtel](#) et agente pastorale au sein de l'[UP Neuchâtel-Ville](#), à 80 %
- Monsieur l'abbé Kodjovi (André) HELLE, Fribourg, vicaire au sein de la [paroisse Saint-Laurent Estavayer](#), à 20 %, rétroactivement du 01.09.2023 au 30.11.2023, puis à 30 % du 01.12.2023 au 31.08.2024
- Monsieur l'abbé Pierre HOARAU, Fribourg, membre du Conseil épiscopal *Vocations*, dès le 01.11.2023



- Madame Manuela HUGONNET, Môtiers, responsable de la [pastorale de la solidarité de l'Église catholique dans le canton de Neuchâtel](#), aumônier au Centre fédéral pour requérants d'asile de Boudry et aumônier de rue à La Chaux-de-Fonds, à 100 %
- Madame Isabelle HUOT, Le Cerneux-Péquignot, animatrice pastorale au sein de l'[UP des Montagnes neuchâtelaises](#) et membre de son EP, à 30 %, rétroactivement dès le 01.08.2023
- Monsieur Ferdinand ILUNGA NKONKO, Neuchâtel, agent pastoral au sein du pôle *aumônerie hôpitaux* du [service solidarités de l'Église catholique dans le canton de Fribourg](#), à 80 %, dès le 01.01.2024
- Madame Catherine LACHAVANNE, Châtelaine, membre bénévole de l'EP de l'[UP Nations - Saint-Jean](#), dès le 01.12.2023
- Frère Damien de Jésus (Damien LOGUE) ocd, Fribourg, prêtre au service du [Ministère diocésain d'écoute et de délivrance](#), à 60 %, rétroactivement dès le 01.09.2023
- Madame Cornelia LOPEZ-POLO DE BOER, Neyruz, agente pastorale au sein de l'[UP Notre-Dame de la Brillaz](#), à 70 %, et membre du [service formations de l'Église catholique dans le canton de Fribourg](#), à 10 %, rétroactivement dès le 01.08.2023
- Monsieur l'abbé Bellarmin MWATI IBONDO, Fribourg, aumônier auprès d'EMS du canton de Fribourg (10 %) et au sein de l'hôpital fribourgeois (20 %), rétroactivement dès le 01.10.2023 et jusqu'au 31.08.2024
- Madame Aurelia PELLIZZARI, Fribourg, adjointe de la représentante de l'évêque pour la [région diocésaine de Fribourg](#), à 100 %, dès le 01.12.2023
- Monsieur l'abbé Martial PYTHON, Givisiez, membre du Conseil épiscopal *Vocations*, dès le 01.11.2023
- Père Robert SIDAKOU SM, Fribourg, prêtre auxiliaire au sein de l'[UP Notre-Dame de Tours](#), à 30 %, rétroactivement dès le 01.10.2023 et jusqu'au 31.08.2024
- Sœur Denise SIGER, La Chaux-de-Fonds, aumônier au service de la [pastorale de la santé de l'Église catholique dans le canton de Neuchâtel](#) et membre de l'EP de l'[UP des Montagnes neuchâtelaises](#), à 70 %, rétroactivement dès le 01.10.2023

## MEDIEN

- [Exorcisme, le diable est de retour](#), RTS1, *Temps présent*, 02.11.
- [Grand débat - Les cloches d'églises sont-elles une nuisance sonore comme une autre ?](#), RTS La 1<sup>ère</sup>, *Forum*, 03.11.
- [Un pasteur évangélique dans un environnement catholique](#), RTS1, *Couleurs locales*, 03.11
- [« Permettre à tous de se sentir unis »](#) (*Synode*), La Liberté, 04.11.
- [À Montréal, des églises désaffectées sont reconverties tout en conservant une vocation sociale et culturelle](#), RTS1, *Le 12h45*, 06.11.
- [Weniger Mitglieder, weniger Geld: Die Kirche muss sich warm anziehen](#) / Die Kirche muss den Gürtel enger schnallen [1](#) / [2](#), Freiburger Nachrichten, 07.11.
- [Un évêché délègue les enquêtes](#), La Liberté, 07.11.
- [Bundespräsident spricht mit Papst über Frieden](#), Freiburger Nachrichten, 08.11.
- [Haïti : « Les besoins sont énormes »](#) (*mit dem Zeugnis von Priester Luc de Raemy*), La Liberté, 08.11.
- [Augmentation de la précarité à Fribourg](#), La Télé, *Info Fribourg*, 10.11.
- [Accusé, l'évêque se défend](#), La Liberté, 11.11.
- [« Les chrétiens ont un rôle à jouer »](#) (*Gaza*), La Liberté, 11.11.
- [Beaucoup s'en sortent à peine](#) (*Armut*), La Liberté, 11.11.
- [Finalement ce sera une épicerie Caritas](#) (*Bulle*), La Gruyère, 14.11.
- [Une épicerie Caritas à Bulle](#), La Liberté, 14.11.
- [Monseigneur Felix Gmür en audience chez le pape en lien avec les abus sexuels](#), RTS La 1<sup>ère</sup>, 15.11.
- [Quatre années de catalogage](#) (*Bibliothek des Franziskanerklosters in Freiburg*), La Liberté, 16.11
- [Mittelalterliche Handschriften des Franziskanerklosters katalogisiert](#), Freiburger Nachrichten, 16.11.



- [Le diocèse aura deux exorcistes](#), La Liberté, 17.11.
- [Nouvelle crosse pour Nicolas](#), La Liberté, 17.11.
- [À Rarogne, en Valais, se trouve un lieu Saint unique en Europe : l'église St-Michael, construite dans la roche](#), RTS1, *Couleurs locales*, 17.11.
- [A l'Université des pauvres](#), La Liberté, 18.11.
- [Nach fünf Demissionen: Neues Kapitel für die Pfarrei Jaun](#), Freiburger Nachrichten, 18.11.
- [Jubla Freiburg hat das Thema Missbrauch aktiv aufgenommen / «Die Jubla Freiburg schliesst sich den Forderungen der Jubla Schweiz an»](#), Freiburger Nachrichten, 18.11.
- [Enquête : neuf affaires d'abus sexuels ou de pédocriminalité à l'Abbaye de Saint-Maurice](#), RTS1, *Le 19h30*, 19.11.
- [La question de la laïcisation du collège de Saint-Maurice se pose suite aux révélations d'abus sexuels](#), RTS La 1<sup>ère</sup>, *Forum*, 20.11.
- [Monseigneur Morerod reprend ses fonctions progressivement](#), La Télé, *Info Fribourg*, 20.11.
- [Quel message du pape pour la COP 28](#), La Liberté, *Forum*, 21.11.
- [La messe dominicale à Saint-Maurice \(VS\) marquée par des excuses et une pensée particulière aux victimes des abus sexuels révélés](#), RTS1, *Le 19h30*, 26.11.
- [Jean-Michel Girard nommé à la tête de l'abbaye de Saint-Maurice par le Vatican. Sa réaction](#), RTS1, *Le 19h30*, 28.11.
- [Au lendemain de sa désignation comme administrateur de l'Abbaye de St Maurice, le choix du père Jean-Michel Girard interrogé](#), RTS1, *Le 19h30*, 29.11.
- [Le Ministère public recense une dizaine de témoignages sur de potentiels abus à l'Abbaye de St-Maurice. Dans le passé, le traitement de certaines dénonciations avait déçu les victimes](#), RTS1, *Le 19h30*, 29.11.

## JUBILÄEN

Es werden erwähnt:

Priester- und Diakonenjubiläen (übliche Regel): 10, 25, 40, 50, 60, 65 (danach alle 5 Jahre) / Geburtstage: runde (20-, 30-, 40-, 50-, 60- ... jährig) / Abkürzungen: [Liste der Ordenskürzel \(römisch-katholisch\)](#)

Wir gratulieren herzlich:

- Herrn Bertrand BACQUÉ zu seinem 10. Diakonenjubiläum am 07.12.
- Priester Nick RETTINO-PARAZELLI FSSP zu seinem 30. Geburtstag am 09.12.
- Herrn Fabian HUCHT zu seinem 40. Geburtstag am 15.12.
- Priester Gérald CARREL zu seinem 40. Priesterjubiläum am 18.12.
- Schwester Marie-Emmanuel MINOT zu ihrem 80. Geburtstag am 24.12.
- Herrn Nicolas BÄRTSCHI zu seinem 40. Geburtstag am 30.12.
- Priester Flavien ADEKPOE zu seinem 50. Geburtstag am 31.12.

## RUHESTAND

Wir wünschen einen frohen Ruhestand:

- Frau Heidi KAESER-RIEDO, im Dienst der katholischen Kirche im Kanton Freiburg (deutschsprachiger Teil) seit 2020 (Ende der Anstellung: 31.12.)





## VERSTORBENE

Wir müssen Ihnen leider folgende Todesfälle mitteilen:

- Herr Kodjo Dalbert AGBOSSOU, am 14.11. Er verstarb in seinem 57. Lebensjahr und im 3. Jahr seines Diakonenamtes. [Todesanzeige \(frz.\)](#)
- Pfarrer Henri BARBY, am 27.11. Er verstarb in seinem 101. Lebensjahr und im 75. Jahr seines Priesteramtes. [Todesanzeige \(frz.\)](#)

*Kommunikationsstelle der Diözese, 30.11.2023*

[\(vorherige diözesane Newsletter\)](#)